

576011-2025 - Modifika fil-kuntratt

Il-Ġermanja – Xogħol ta' ristrutturar – Neubau S-Bahn Werk München-Langwied: Rückbau Verkehrsanlage, Hochbau, Tiefbau inkl. TGA (VE 2.2)

OJ S 168/2025 03/09/2025

Avviż tal-modifika fil-kuntratt

Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: DB Regio AG (Bukr 12)

Email: Selamettin.Alkin@deutschebahn.com

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Neubau S-Bahn Werk München-Langwied: Rückbau Verkehrsanlage, Hochbau, Tiefbau inkl. TGA (VE 2.2)

Deskrizzjoni: Rückbau der alten Regio Werkstatt München-Pasing mit Asbestsanierung, Demontage nichtmineralischer Einbauten und Ausbau schadstoffhaltiger Bausubstanzen

Identifikatur tal-proċedura: f72d0e41-17bc-4dd6-b6ce-fddee22224ab

Identifikatur intern: 23FEI68406

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45454000 Xogħol ta' ristrutturar

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: München

Kodiċi postali: 81249

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den

Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen /Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit

(gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. Quadra

Ingenieure GmbH; Zeltnerstraße 7, 90443 Nürnberg 2. DB Engineering & Consulting GmbH; 80634 München 3. Joswig Ingenieure, 76133 Karlsruhe 4. Dr. Schober, 85354 Freising 5.

Nickol & Partner AG, Oppelner Str. 3, 82194 Gröbenzell Der Auftraggeber behält sich vor,

Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Nach der Verordnung (EU) 2022/2560 vom 14.12.2022 über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen („Foreign Subsidies Regulation“) ist die EU-Kommission befugt, finanzielle Zuwendungen aus Drittstaaten für in der Europäischen Union tätige Unternehmen zu prüfen. Stellt sie binnenmarktverzerrende drittstaatliche Subventionen fest, kann die EU-Kommission gegen die durch sie entstehenden Verzerrungen vorgehen. Bewerber/Bieter sind gemäß Art. 29 Verordnung (EU) 2022/2560 ab dem 12. Oktober 2023 verpflichtet, in einem Vergabeverfahren mit einem geschätzten Auftragswert von mindestens Mio. EUR a) bei Durchführung eines Verfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb mit ihrem Teilnahmeantrag und auch aktualisiert mit ihrem finalen Angebot bzw. b) bei Durchführung eines offenen Verfahrens oder eines Verfahrens ohne vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb mit ihrem Angebot eine Meldung oder Erklärung zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen im Sinne der Art. 28 Abs. 1 lit. b und Art. 29 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2022/2560 abzugeben. Das vorliegende Vergabeverfahren weist einen geschätzten Auftragswert oberhalb des genannten Schwellenwertes von € Mio. auf. Bewerber/Bieter unterliegen daher grundsätzlich Art. 29 Verordnung (EU) 2022/2560. Hinweis: Bewerber/Bieter sind für die Einhaltung der Verpflichtungen aus der Verordnung (EU) 2022/2560 selbst verantwortlich. Die vorliegende Information hat nach Art. 28 Abs. 6 Satz 2 Verordnung (EU) 2022/2560 insbesondere keinerlei beschränkende oder anderweitige Wirkung für die Pflichten der Bewerber/Bieter aus der Verordnung (EU) 2022/2560. Für Meldungen oder Erklärungen zu drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen ist das Formular gemäß Anhang II der Durchführungsverordnung (EU) 2023/1441 der EU-Kommission vom 10.07.2023 zu verwenden. Sollte es sich bei dem Bewerber/Bieter um eine Gemeinschaft mehrerer Wirtschaftsteilnehmer handeln, sind Meldungen oder Erklärungen von jedem einzelnen Gemeinschaftsmitglied abzugeben. Gleiches gilt für Hauptunterauftragnehmer und Hauptlieferanten im Sinne von Art. 29 Abs. 5 der Verordnung (EU) 2022/2560. Ein Unterauftragnehmer oder Lieferant gilt als Hauptunterauftragnehmer oder Hauptlieferant, wenn seine Teilnahme wesentliche Elemente der Auftragserfüllung gewährleistet bzw. immer dann, wenn der wirtschaftliche Anteil seines Beitrags 20 % des Werts des eingereichten Angebots übersteigt. Jeder Bewerber/Bieter muss sicherstellen, dass die Meldungen oder Erklärungen gemeinsam eingereicht werden. Weitere Einzelheiten zur Verordnung (EU) 2022/2560 und den aus der Verordnung resultierenden Pflichten können Bewerber/Bieter der vorgenannten Durchführungsverordnung sowie der offiziellen Webseite der Europäischen

Kommission entnehmen (z.B. Fragen und Antworten: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ganda_21_1984). Sollte trotz bestehender Verpflichtung vom Bewerber /Bieter weder eine Meldung noch eine Erklärung wahrheitsgemäß und vollständig abgegeben werden, kann das unter anderem zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens. Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo - Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lauterer Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Neubau S-Bahn Werk München-Langwied: Rückbau Verkehrsanlage, Hochbau, Tiefbau inkl. TGA (VE 2.2)

Deskrizzjoni: Rückbau der alten Regio Werkstatt München-Pasing mit Asbestsanierung, Demontage nichtmineralischer Einbauten und Ausbau schadstoffhaltiger Bausubstanzen

Identifikatur intern: 4b7d3f42-d0d1-4a56-83d3-b50ca245d536

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45454000 Xogħol ta' ristrutturar

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: München

Kodiċi postali: 81249

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 16/09/2024

Data tat-tmiem tad-durata: 26/03/2027

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 0

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Entfällt

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Arranġament finanzjarju: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DB Regio AG (Bukr 12)

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes

6. Riżultati

Valur ta' kull kuntratt mogħti f'dan l-avviż: 0,00 EUR

6.1. ID tal-lott tar-riżultati: LOT-0001

6.1.2. Informazzjoni dwar ir-rebbieħa

Rebbieħ:

Isem uffiċjali: Gebr. Huber Bodenrecycling GmbH

Offerta:

Identifikatur tal-offerta: 2024978809

Identifikatur tal-lott jew tal-grupp ta' lottijiet: LOT-0001

Sottokuntrattar: Għadu mhux magħruf

Informazzjoni dwar il-kuntratt:

Identifikatur tal-kuntratt: CON-0001 - Gebr. Huber Bodenrecycling GmbH

Data li fiha ntgħażel ir-rebbieħ: 14/08/2024

Data tal-konklużjoni tal-kuntratt: 07/12/2024

7. Modifika

7.1. Modifika

Identifikatur tal-avviż ta' qabel ta' f'ruġ ta' kuntratt: 65806aa8-e7ca-44c2-9f47-0821faecd63d-01

Identifikatur tal-kuntratt modifikat: CON-0001 - Gebr. Huber Bodenrecycling GmbH

Raġuni għall-modifika: Fteħi għal xogħlijiet, servizzi jew provvisti addizzjonali mill-kuntrattur oriġinali.

Deskrizzjoni: 1 - Die Arbeitsabläufe zwischen Freilegen der im Erdreich eingebundenen Bauteile, Fräsen, Fräsgut auf Zwischenlagerfläche verfahren und Abbruch des restlichen Bauteile sind eng getacktet um den Zeitplan nicht zu gefährden. 2 - Für die Erfüllung von Auflagen aus dem Plangehmigungsverfahren ist es erforderlich Klinkersteine aus der Fassade nach dem Abbruch aufzubereiten und separieren. 3 - Die Abholung des Schrotts, der durch den AG organisiert wurden, sich so verzögert, dass Zwischenlagerflächen nicht mehr vorhanden waren. Um Verzögerungen im Bauablauf zu vermeiden, wurde die Abholung und Verwertung des des Stahlschrottes an den AN übergeben. 4 - Die aufwendigen Maßnahmen sind auf Grund von Vorgaben eines Asbest-Sachverständigen und der Behörden durchzuführen.

7.1.1. Bidla

Deskrizzjoni tal-modifiki: 1 - Zusätzliches kleinteiliges und beengtes Fräsen der im Erdreich eingebundenen Bauteile, wie Stützenfundamente, Längs- und Querkanäle sowie Arbeitsgruben vor Abbruch 2 - Aufbereitung von Klinkersteinen aus der ehemaligen Fassade der Fahrzeughalle mit händischen aussortieren und stapeln auf Palleten. 3 - Verwertung des im Baufelds gelagerten Stahlschrottes. 4 - Bei Ausbau der Granitorden entlang der Arbeitsgruben wurde festgestellt, dass in den Schraubverbindungen asbesthaltiger Verbundmörtel vorhanden sind. Daher muss der Ausbau zerstörungsfrei erfolgen und die Verpackung in BigPacs unter Einhaltung von Sicherungsmaßnahmen für die Mitarbeiter.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: DB Regio AG (Bukr 12)

Numru tar-registrazzjoni: cb6a1751-2812-4c22-92c2-592fee7c248d

Indirizz postali: Europa-Allee 70 - 76

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60486

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: Selamettin.Alkin@deutschebahn.com

Telefown: +49 89130885038

Indirizz tal-internet: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Bundes

Numru tar-registrazzjoni: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53113

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefown: +49 22894990

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Gebr. Huber Bodenrecycling GmbH

Numru tar-reġistrazzjoni: 322335a5-b437-45f8-8e98-1ef61bd0bc3e

Indirizz postali: Kiefernstraße 6

Belt: Neuried

Kodiċi postali: 82061

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefown: +49

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Offerent

Rebbieh ta' dawn il-lottijiet: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: c95b9994-4b0a-4ec4-a41d-d5b26e77c89d - 01

Tip ta' formola: Modifika fil-kuntratt

Tip ta' avviż: Avviż tal-modifika fil-kuntratt

Sottotip tal-avviż: 39

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 02/09/2025 13:10:06 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 576011-2025

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 168/2025

Data tal-pubblikazzjoni: 03/09/2025